



NRW Slalom Junioren Meisterschaft Durchführungsbestimmungen - gültig ab 2017

Grundlage für die Durchführung der NRW Slalom Junioren Meisterschaft ist die DMSB-Rahmenausschreibung Clubsport und die Grundausschreibung Clubsport-Slalom. Ergänzend hierzu sind die nachfolgenden Punkte für die NRW-Meisterschaft in Abstimmung mit dem MVNW-Präsidium definiert.

Teilnehmer

Die Nominierung der Teilnehmer erfolgt ausschließlich über die maximal fünf Wettbewerbsserien der beteiligten sechs Anschlussverbände ADAC Nordrhein, ADAC Ostwestfalen-Lippe, ADAC Westfalen, DMV-Landesgruppe Niederrhein, DMV-Landesgruppe Westfalen (die beiden DMV-Landesgruppen richten gemeinsam eine Meisterschaft aus) und AvD.

Vorläufe

Die Vorläufe in den jeweiligen Wettbewerbsserien der Anschlussverbände sind freigestellt. Es sollten mindestens fünf Wertungsläufe pro Saison als Vorqualifikation durchgeführt werden.

Endlauf

Der Endlauf wird am ersten Samstag im Oktober des jeweiligen Jahres veranstaltet. Die Durchführung erfolgt durch die beteiligten MVNW-Anschlussverbände gemäß dem nachfolgend aufgeführten Turnus:

2014	ADAC Nordrhein	2017	ADAC Nordrhein
2015	ADAC Ostwestfalen-Lippe	2018	ADAC Ostwestfalen-Lippe
2016	ADAC Westfalen	2019	ADAC Westfalen

Die Durchführung in den nachfolgenden Jahren ist zum gegebenen Zeitpunkt rechtzeitig zu vereinbaren.

Der jeweilige Anschlussverband kann einen Motorsportverein mit der Durchführung beauftragen. Die Ausschreibung für den Endlauf ist bis zum 15. August des jeweiligen Jahres zu veröffentlichen und den Anschlussverbänden zur Verfügung zu stellen.

Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 30 €, das Nenngeld ist an den jeweiligen Veranstalter zu zahlen.

Die Wettbewerbsfahrzeuge werden von den drei ADAC-Regionalclubs Nordrhein, Ostwestfalen-Lippe und Westfalen zur Verfügung gestellt. Auf jedem Fabrikat wird jeweils ein Trainings- und Wertungslauf von jedem Teilnehmer gefahren. Aus der Summe der Fahrzeiten der drei Wertungsläufe einschl. Strafsekunden ergibt sich das Endergebnis.

Nominierungen Endlauf

Die max. Teilnehmerzahl für den Endlauf ist auf 50 Starter begrenzt. Aus jeder der fünf Anschlussverbände besteht die Möglichkeit bis zu 5 Teilnehmer/innen bis zum 31. August des jeweiligen Jahres zu nominieren, soweit keine eigene Wettbewerbsserie ausgerichtet wird. Dies betrifft zurzeit den AvD und den DMV NRW (s.o.). Von diesen Fahrern müssen bis zu diesem Zeitpunkt auch die gültigen Lizenzen in Kopie sowie Erfolgsnachweise/Ergebnislisten von Clubslaloms etc. eingereicht werden. Die verbleibenden Startplätze, wie auch nicht genutzte Startplätze der Anschlussverbände, werden prozentual anhand der Teilnehmerzahlen der Wettbewerbsserien der verbleibenden Anschlussverbände bis zum 22. September des Jahres verteilt. Bei Nichtteilnahme eines/r qualifizierten Fahrers/in rücken die nachfolgenden Platzierten auf und werden für den Endlauf benannt.

Wettbewerbsfahrzeuge Endlauf

Von den drei ADAC-Regionalclubs Nordrhein, Ostwestfalen-Lippe und Westfalen werden jeweils zwei Wettbewerbsfahrzeuge für den jährlichen Endlauf zur Verfügung gestellt.

Die Einsatzkosten werden jährlich gleichmäßig auf alle sechs Anschlussverbände verteilt. Die ADAC-Regionalclubs stellen zunächst der msj ihre Einsatzkosten in Rechnung, von der msj erfolgt dann die Aufteilung der Kosten auf alle fünf Ausrichterverbände (ADAC NR, ADAC WFA, ADAC OWL, DMV NRW und AvD). Die Kosten pro Anschlussverband werden ca. 200 € betragen.

Der jeweilige Fahrzeug-Eigentümer übernimmt die Kosten für evtl. Schäden an seinen Fahrzeugen. Es erfolgt keine Kostenbeteiligung der anderen Anschlussverbände.

Veranstaltungsgelände Endlauf

Es sollte sich um ein weiträumiges Veranstaltungsgelände handeln, das für Slalom-Junioren Wettbewerbe geeignet ist. Auf dem Gelände bzw. nah gelegen sollte neben ausreichenden sanitären Anlagen eine Räumlichkeit für die Siegerehrung vorhanden sein.

Schiedsgericht Endlauf

Das Schiedsgericht besteht aus drei Personen und rekrutiert sich aus den beteiligten Anschlussverbänden im Rotationsprinzip. Das Schiedsgericht ist für den Parcours-Aufbau in Kooperation mit dem Veranstalter verantwortlich.

Mannschaftsmeisterschaft

Es wird keine Mannschaftsmeisterschaft ausgeschrieben.

Qualifizierung Deutsche Junioren Slalom Meisterschaft

Die bestplatzierten Teilnehmer des Endlaufes qualifizieren sich für die Deutsche Junioren Slalom Meisterschaft. Vom Anschlussverband, der die meisten Teilnehmer für die Meisterschaft stellt, wird ein Betreuer gestellt. Die Reisekosten des Betreuers sind vom entsendenden Anschlussverband zu tragen.

NRW, im April 2017

msj im MVNW e.V.
Der Vorstand